

Ausgewählte Projektbeispiele

- Beratung einer Fachhochschule beim Aufbau eines Qualitätsmanagement-Systems für Studium und Lehre und Begleitung bei der Systemakkreditierung
- Evaluation eines Qualitätspakt Lehre geförderten Programms inklusive prozessbegleitender Beratung für eine Universität
- Förderung des Studienerfolgs in ausgewählten Hochschulen durch Beratung und Unterstützung bei der Qualitätsentwicklung in den Studiengängen Maschinenbau und Elektrotechnik für einen Verband
- Betreuung und Moderation eines Benchmarking-Clubs von Musikhochschulen zum Thema Qualitätsmanagement unter besonderer Berücksichtigung von Lehrqualität und Lehrerfolg
- Aufbau eines Qualitätsmanagement-Systems für das Studiengangsmanagement im Studiengang Humanmedizin an einer Universität
- Konzeption und Durchführung eines maßgeschneiderten Workshop- und Trainingsprogramms für die Qualitätsbeauftragten der Fachbereiche einer Universität
- Begleitung und Moderation eines Projekts zur Studiengangsentwicklung an einer Universität
- Entwicklung eines Vorgehensmodells zur Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements in Studium und Lehre einer Fachhochschule
- Beratung bei der Umsetzung abgestimmter Maßnahmen des Qualitätsmanagements im Rahmen der Qualitätsoffensive einer Fachhochschule
- Betreuung und Moderation eines Benchmarkings zur Qualitätssicherung in Berufungsverfahren unter Gleichstellungsaspekten niedersächsischer Hochschulen

Ihre HIS-HE-Ansprechpartner



Dr. Elke Bosse

Projektleiterin
Hochschulmanagement
+49 (0)511 16 99 29-26
bosse@his-he.de

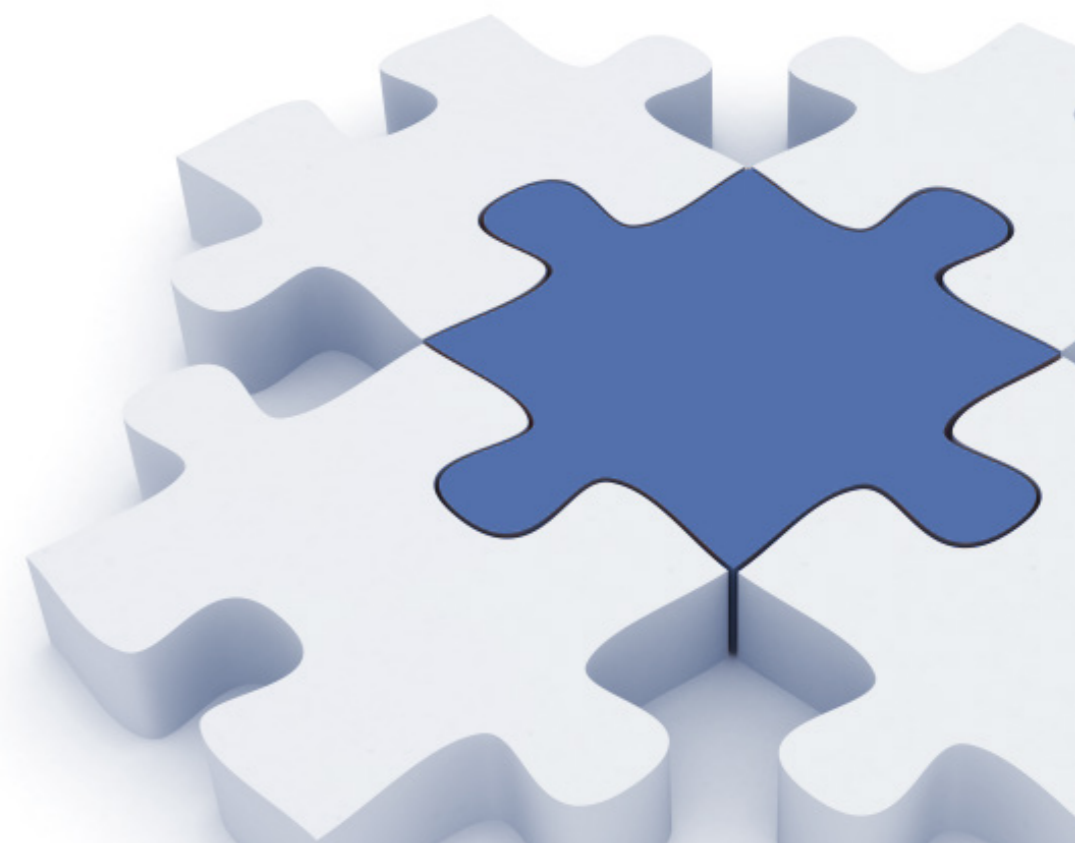


Uwe Krüger

Projektleiter
Hochschulmanagement
+49 (0)511 16 99 29-30
u.krueger@his-he.de

Qualität in Studium und Lehre

Beratung und Unterstützung von Hochschulen
bei der Weiterentwicklung von Qualitätssicherung
und -entwicklung in Studium und Lehre



Qualitätssicherung und -entwicklung in Studium und Lehre als Herausforderung für Hochschulen

Veränderte hochschulpolitische Steuerungsmechanismen und der wachsende Wettbewerb um Ressourcen stellen Hochschulen vor die Aufgabe, sich verstärkt mit der Gewährleistung einer hohen Qualität in Studium und Lehre auseinanderzusetzen. Die Weiterentwicklung von Qualitätssicherung und -entwicklung in Studium und Lehre ist damit zu einer zentralen Herausforderung für Hochschulen geworden.

Von der Qualitätssicherung zu ganzheitlichen Regelkreisen und Systemen

Während der Schwerpunkt bisher auf der Implementierung einzelner Instrumente der Qualitätssicherung lag, steht heute die Verzahnung der Instrumente und die Schließung von Qualitätsregelkreisen im Fokus. Die Förderung durch den Qualitätspakt Lehre hat an vielen Hochschulen zudem weitere Möglichkeiten, aber auch Herausforderungen bei der Verbesserung von Studienbedingungen und Lehre geschaffen. Aus diesen Rahmenbedingungen ergeben sich Aufgaben wie

- die strukturelle Anbindung von Aktivitäten der Qualitätssicherung und -entwicklung an die strategische Hochschulsteuerung,
- die Verzahnung bereits bestehender Instrumente der Qualitätssicherung und die Schließung von Qualitätsregelkreisen,
- die Verknüpfung von Qualitätspakt Lehre-Projekten mit den bereits etablierten Strukturen der Qualitätsentwicklung,
- die Professionalisierung der Strukturen und Prozesse der Qualitätsentwicklung,
- die Überführung von Kennzahlen und Befragungsergebnissen in Kommunikations- und Entscheidungsprozesse,
- die Herstellung klarer Zuständigkeiten und transparenter Prozesse sowie
- die Verbindung zentraler Steuerungsansprüche und Strategien mit dezentralen Interessen und Vorstellungen.

Einen Anreiz zur Schaffung ganzheitlicher Qualitätsmanagement-Systeme stellt zudem die Möglichkeit dar, die hochschuleigenen Prozesse und Verfahren einer Systemakkreditierung zu unterziehen.

Ihr Anliegen – Unser Beratungsangebot

Mit unserem Beratungsangebot unterstützen wir Sie bei der Weiterentwicklung von Qualitätssicherung und -entwicklung in Studium und Lehre, beim Aufbau und der Implementierung von Qualitätsmanagement-Systemen und bei der Planung und Durchführung von Systemakkreditierungen. Hierbei bringen wir langjährige Erfahrungen aus der Organisationsberatung im Hochschulbereich ein.

Wir bieten Ihrer Hochschule Beratung und Unterstützung u. a.

- bei der Strategieentwicklung für die zukünftige Gestaltung des Qualitätsmanagements,
- bei der Bestandsaufnahme und Analyse der Wirksamkeit bestehender Strukturen, Prozesse und vorhandener Instrumente des Qualitätsmanagements,
- bei der Anpassung und Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements,
- bei der Entscheidungsfindung für oder gegen eine Systemakkreditierung,
- bei der Durchführung von Verfahren der Systemakkreditierung (Agenturauswahl, Antragserstellung, Selbstdokumentation, Begleitung von Begehungen durch Gutachterteams etc.),
- bei der Evaluation umgesetzter Veränderungsmaßnahmen,
- bei der Gestaltung des internen und externen Kommunikations- und Informationsmanagements sowie
- bei der Qualifizierung von Verantwortlichen aus dem zentralen und dezentralen Qualitätsmanagement.

Unser Ansatz

Im Rahmen unserer Beratung setzen wir vielfältige Methoden und Instrumente ein, die von Zukunfts-, Strategie- und Analyseworkshops über Prozessanalysen und maßgeschneiderte Trainings bis hin zur Unterstützung im Projektmanagement reichen. Die Beratung kann sich dabei auf Ihre Hochschule als Ganzes, auf einzelne Fachbereiche sowie Studiengänge beziehen. Abgeleitet aus dem konkreten Bedarf Ihrer Hochschule entwickeln wir für Sie ein passgenaues Angebot, das Elemente der Prozessbegleitung und Fachberatung integriert. Um gemeinsam mit Ihnen Akzeptanz für Qualitätsmanagement an Ihrer Hochschule zu schaffen, legen wir Wert darauf,

- hochschulspezifische Lösungen statt Standardverfahren unter Berücksichtigung der vertretenen Fächerkulturen zu entwickeln,
- die Partizipation der relevanten Akteure zu gewährleisten,
- effiziente Verfahren mit geringem administrativen Aufwand für Lehrende und Forschende zu schaffen,
- Transparenz hinsichtlich der Verwendung von Daten und des Datenschutzes sicherzustellen,
- Anreize zur Anwendung entsprechender Instrumente zu etablieren,
- die Selbststeuerungsfähigkeit zu erhöhen sowie
- bestehende Instrumente in ganzheitliche Regelkreise einzubinden.

